

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 92 (1966)
Heft: 12

Rubrik: Dies und das

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

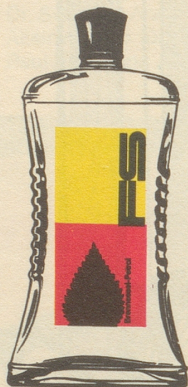
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FS

das Haarwasser mit Garantie!



Wir können es uns leisten, FS-Haarwasser mit der Garantie «Erfolg oder Geld zurück» anzubieten. Weil wir wissen, dass FS auch Ihr Haarproblem löst. Traditionell bewährte Kräuterextrakte vereinen sich mit modernen FS-Wirkstoff-Komple-

xen und dem FS-Haarfestiger zu einem Haarpflegemittel von höchster Wirksamkeit. Schuppen und Haarausfall gehören mit FS der Vergangenheit an.

Parfumerie Franco-Suisse,
Ewald & Cie. AG, Pratteln/Basel



Zu viel

«Fräulein», sagt der Gast, sich den Mund mit der Serviette abwischend, «uf däm Täfeli Kaltes Poulet im Fänschter isch en Buechschtabe zwill.»

«Wele?»

«De Buechschtabe «K.»»

BD

Die Mühle

In unserem Dorf hat es eine alte Getreidemühle, die noch im Betrieb ist. Der Inhaber ist ein leidenschaftlicher Kreuzworträtsellöser, und da ich als Pfarrer nicht nur bibelfest, sondern auch sprachkundig bin, helfe ich ihm bisweilen. So bin ich wieder einmal bei ihm auf Besuch, und während seine Mühle läuft, knobeln wir ziemlich lange an schwierigen Wörtern herum. Wie ich mich verabschiede mit schlechtem Gewissen wegen der Zeit, die ich für amtliche Arbeiten hätte aufwenden können, sagt er zu mir: «As macht nüüt, Härr Pfarrer, bi mir lauft d Müli und bi Ine de Loh.»

HG

Dies und das

Dies gelesen: «Wo ist Mussolinis Gehirn?»

Und *das* gedacht: Warum haben sich das die Italiener nicht vor 40 Jahren gefragt?

Kobold

Nochmals «Schilderung»

(Siehe Nr. 8, Seite 19)

Im Hans sy Schatz isch so schlangg, as er chönnt in ere Füllfäderen übernachtete.

Oder: D Frau Ypsilon het eso gschlangget, as si cha anderem Wöschseili in Schatte schtoo.

KL



Es gibt hie und da Firmen, die in großen Inseraten dem Publikum mitteilen: «Wir machen keine Werbung, deshalb sind wir billiger.» Ein Widerspruch in sich selbst, denn indem sie diese Behauptung aufstellen, machen sie ja Werbung, wenn auch auf etwas eigentümliche Art. Sie gleichen darin jenen philosophischen Relativisten, welche behaupten: «Es gibt keine Wahrheit», dadurch aber, daß sie diese Behauptung aufstellen, sich selber Lügen strafen, denn wenn es wirklich keine Wahrheit gäbe, wäre auch der Satz «Es gibt keine Wahrheit» ohne Sinn.

Dr. Adolf Guggenbühl